



KOLLOQUIUM

ARCHÄOLOGISCHE DENKMALPFLEGE UND FORSCHUNG IM RIES



15. OKTOBER 2022
IN DER SCHRANNE
BOPFINGEN



© Geopark Ries e.V., Fotograf: Peter Herzig

© Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart/ Yvonne Mühleis

Rekonstruierte Keramikgefäße der mittleren Bronzezeit aus einem Depot von Goldburghausen.

© Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart/ Otto Braasch, L7128-051-05_20080614-4459

Schnitt durch die Landschaft. Die Ausgrabung bei der Verlegung der Ethen-Pipeline Süd im Ries.

© Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart

Grube mit Gefäßen der mittleren Bronzezeit in Originallage aus Goldburghausen.

KOOPERATIONSPARTNER



VERANSTALTUNGSORT

Schranne Bopfingen
Marktplatz 1
73441 Bopfingen

VERANSTALTER

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege (BLfD)
Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart (LAD)

KONTAKT

Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart
David Knoll (David.Knoll@rps.bwl.de)

ANMELDUNG

Die Anmeldung für die Tagung „Archäologische Denkmalpflege und Forschung im Ries“ ist per E-Mail möglich.

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis spätestens 30.09.2022 an:

David.Knoll@rps.bwl.de

Bei der Anmeldung bitte die Personenanzahl angeben.

Die Teilnehmerzahl der Tagung ist begrenzt. Eine Teilnahme ohne bestätigte Anmeldung ist nicht möglich. Es fallen keine Tagungsgebühren an.



© Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege

Röntgenbild einer frühmittelalterlichen Fibel aus Deiningen.



© Archäologie-Büro Dr. Woidich
Eine endneolithische Bestattung mit Kreisgraben nahe Wallerstein.

© Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart
Eisenzeitliche Mehrfachbestattung unter einem Grabhügel bei Goldburghausen.

© Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege
Fotografische Aufnahme eines Elfenbeinkamms aus einem frühmittelalterlichen Grab bei Deiningen.

© Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart/ Otto Braasch, L7128-518-01_1934-35
Luftbildaufnahme des westlichen Riesrands: Auf Goldberg (vorne) und Ipf (im Hintergrund) befinden sich bedeutende prähistorische Höhensiedlungen.

PROGRAMM

Das Ries zeichnet sich durch eine einzigartig dichte archäologische Fundlandschaft aus. Das erste Mal wird bei diesem Kolloquium die gesamte Region samt der unmittelbar angrenzenden Gebiete über die heutigen Landesgrenzen hinweg ganzheitlich betrachtet. Zeitlich deckt die Tagung die gesamte Ur- und Frühgeschichte ab.

Inhaltlich konzentriert sich das Kolloquium auf die neuen Erkenntnisse der letzten 15 Jahre. Wie hat sich unsere Kenntnis zu den archäologischen Denkmälern verbessert und in welchem Umfang fanden im Ries in jüngerer Zeit Ausgrabungen statt? Welche Ergebnisse wurden durch die neuen Grabungen und Forschungsprojekte erzielt? Und wie hat sich unser Bild der historischen Entwicklung dadurch verändert?

Darüber hinaus widmet sich die Tagung auch den offenen Fragen zur Archäologie des Rieses: Welche Lücken bestehen unverändert im archäologischen Fundbild und warum?

Über den aktuellen Kenntnisstand informieren die zuständigen Archäologen der beiden Landesämter. Die Tagung richtet sich an die interessierte Öffentlichkeit – alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen!

- ab 08:30 Uhr **Öffnung des Tagungsbüros**
- 9:00–9:30 Uhr **Grußworte**
- 9:30–9:50 Uhr **Naturraum Ries und seine Bedeutung als länderübergreifende Siedlungslandschaft**
Heike Burkhardt (UNESCO Global Geopark Ries)
- 9:50–10:20 Uhr **Vier Jahrtausende Kulturgeschichte im Nördlinger Ries - Ökosystemforschung im Umfeld des frühkeltischen Fürstensitzes auf dem Ipf**
Rüdiger Krause (Goethe-Universität Frankfurt)
Astrid Stobbe (Goethe-Universität Frankfurt)
- 10:20–10:40 Uhr **PAUSE**
- 10:40–11:20 Uhr **Bodendenkmäler im Ries: Bestand und Entwicklung**
Christian Bollacher (LAD)
Stephanie Zintl (BLfD)
- 11:20–12:00 Uhr **Ausgrabungen im Ries: Bodendenkmalpflege und Baudynamik im letzten Jahrzehnt**
Felicitas Schmitt (LAD)
Johann Friedrich Tolksdorf (BLfD)

- 12:00–13:30 Uhr **MITTAGSPAUSE**
- 13:30–14:30 Uhr **Schnitt durch die Landschaft: Lineare Projekte im Ries**
Stefanie Berg (BLfD)
Jörg Bofinger (LAD)
- 14:30–15:10 Uhr **Steinzeiten: Ergebnisse und Forschungsdesiderate (Paläo-, Meso- und Neolithikum)**
Amira Adaileh (BLfD)
Yvonne Tafelmaier (LAD)
Anneli Wanger-O'Neill (BLfD)
- 15:10–15:30 Uhr **PAUSE**
- 15:30–16:10 Uhr **Bronze- und Eisenzeit: Ergebnisse und Forschungsdesiderate**
Walter Irlinger (BLfD)
David Knoll (LAD)
- 16:10–16:50 Uhr **Römische Kaiserzeit/Frühgeschichte: Ergebnisse und Forschungsdesiderate**
Hubert Fehr (BLfD)
Benjamin Höke (LAD)
Andreas Schafplitzl (LAD)

- 16:50–17:10 Uhr **PAUSE**
- 17:10–17:40 Uhr **Frühe archäologische Forschung im Ries**
Manfred Luff
(Historischer Verein für Nördlingen und das Ries)
- 17:40–18:10 Uhr **Abschlussdiskussion**
- 18:10–19:30 Uhr **ABENDEMPFANG**
- 19:30–20:30 Uhr **Abendvortrag**
Kult und Ritual in der Bronze- und Eisenzeit
Carola Metzner-Nebelsick
(Ludwig-Maximilians-Universität München)

TEXT

Bayrisches Landesamt für Denkmalpflege (BLfD)

Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart (LAD)

GESTALTUNG

Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart/ Anna Mehl